

MULTI VARIABLE KONSOLENGERÄTE

MV-PxxBI



Übersetzung des Original - Benutzerhandbuches

WICHTIGER HINWEIS:

Lesen Sie bitte die vorliegende Benutzeranleitung vor der Installation und Verwendung Ihrer neuen Klimaanlage sorgfältig durch. Dann bewahren Sie die Benutzeranleitung zu späterer Einsichtnahme gut auf.

INHALTSVERZEICHNIS

1	ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2
1.1	Erklärung der Symbole	2
1.2	Kältemittel	3
2	SICHERHEITSHINWEISE	4
2.1	Betrieb und Instandhaltung	4
2.2	Installation	5
3	BESCHREIBUNG DES GERÄTES	7
4	INFRAROT-FERNBEDIENUNG	8
4.1	Beschreibung der Fernbedienung	8
4.2	Batterietausch	13
5	WARTUNG	14
5.1	Geräte	14
5.2	Luftfilter	14
5.3	Fotokatalytischer Titan-Apatit-Filter zur Reinigung der Luft	15
5.4	Vor langem Stillstand	16
6	BETRIEBSANWEISUNGEN	17
6.1	Wirkungsweise und spezielle Kühlfunktionen	17
6.2	Wirkungsweise und spezielle Heizfunktionen	17
7	HINWEIS	19
8	BEVOR DER KUNDENDIENST GERUFEN WIRD	20
9	GEFAHRLOSE HANDHABUNG DES BRENNBAREN KÄLTEMITTELS	21
9.1	Qualifikationsanforderungen für Installation und Wartung	21
9.2	Anmerkungen zur Installation	21
9.3	Wartungsanweisungen	21

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Vielen Dank, dass Sie unser Produkt gewählt haben.

Zu den Vorteilen, die sich für Sie aus der Verwendung der Klimaanlage ergeben, gehört nicht nur komfortables Raumklima, sondern auch bessere Gesundheit. Diese Anleitung macht Sie mit den vielen nützlichen Funktionen bekannt, die von diesem Gerät angeboten werden. Sie erhalten auch wichtige Informationen in Bezug auf Wartung, Service und wirtschaftlichen Betrieb. Widmen Sie etwas Zeit, um Methoden für den bestmöglichen Wärmekomfort mit Ihrer neuen Klimaanlage zu erreichen und diese wirtschaftlich betreiben zu können.

WICHTIGE HINWEISE

- Lesen Sie bitte die vorliegende Bedienungsanleitung vor der Installation und Verwendung Ihrer neuen Klimaanlage sorgfältig durch. Dann bewahren Sie die Bedienungsanleitung zu späterer Einsichtnahme gut auf.
- Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen nur zur Orientierung und können vom tatsächlichen Aussehen der Anlage abweichen. Maßgeblich ist das tatsächliche Aussehen der Anlage.
- Personen (inkl. Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, die Anlage sicher zu bedienen, müssen bei der Bedienung beaufsichtigt werden bzw. von der für ihre Sicherheit verantwortlichen Person unterwiesen werden.
- Diese Anlage darf auch durch Kinder ab 8 Jahren oder Personen mit geminderten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit ungenügenden Erfahrungen oder Kenntnissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden, oder wenn sie in der gefahrlosen Verwendung der Anlage unterwiesen wurden und sich der möglichen Risiken bewusst sind. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen nicht das Gerät ohne Aufsicht reinigen oder pflegen.
- Die äußere Testspannung beträgt 0 Pa.
- Parameter der Sicherung: T250 V; 3,15 A
- Das Wi-Fi Modul arbeitet in einem Frequenzband von 2400 bis 2483,5 MHz mit einer Sendeleistung von 20 dBm.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt in den EU-Ländern nicht in den normalen Restmüll gegeben werden darf. Lassen Sie das Produkt verantwortungsbewusst wiederverwerten, um mögliche Umwelt- oder Gesundheitsschäden durch unkontrollierte Entsorgung zu vermeiden und nachhaltiges Recycling von Rohstoffen zu unterstützen. Für gebrauchte Anlagen nutzen Sie die entsprechenden Sammelstellen, oder erkundigen Sie sich an Ihrem Händler. Er kann das gebrauchte Produkt zur umweltschonenden Wiederverwertung übernehmen.

R32: 675

1.1 Erklärung der Symbole



GEFAHR

Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, führen sie zu Tod oder schweren Verletzungen.



WARNUNG

Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, können sie zu Tod oder schweren Verletzungen führen.



HINWEIS

Bezeichnet gefährliche Situationen. Werden sie nicht verhindert, können sie zu leichten oder mittleren Verletzungen führen.



ANMERKUNG

Bezeichnet wichtige Informationen. Werden sie nicht beachtet, können Schäden am Vermögen entstehen.



Bezeichnet eine Gefahr, die zu einer der Kategorien WARNUNG oder HINWEIS gehört.

1.2 Kältemittel



Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt.



Vor der Verwendung der Anlage lesen Sie zuerst die Bedienungsanleitung durch.



Vor der Installation der Anlage lesen Sie zuerst die Installationsanleitung durch.



Vor einer Reparatur der Anlage lesen Sie zuerst die Wartungsanleitung durch.

- Zur Sicherstellung der Funktionalität der Klimaanlage läuft ein spezielles Kältemittel im System um. Das eingesetzte Kältemittel ist der Fluorid R32, der speziell gereinigt wurde. Das Kältemittel ist brennbar und geruchsfrei. Zufällig ausgelaufenes Kältemittel kann unter Umständen explodieren. Die Brennbarkeit des Kältemittels ist jedoch sehr niedrig. Es kann nur mit Feuer entzündet werden.
- Im Vergleich zu üblichen Kältemitteln ist das R32 umweltfreundlich. Dadurch wird die Umwelt nicht verunreinigt und die Ozonschicht nicht beschädigt. Auch sein Treibhauseffekt ist niedrig. Das R32 hat sehr gute thermodynamische Eigenschaften. Dank diesem Umstand kann ein tatsächlich hoher energetischer Wirkungsgrad erreicht werden. Dadurch kann die Kältemittelmenge innerhalb der Anlage reduziert werden.

WARNUNG:

- Zur Beschleunigung des Abtauprozesses oder zur Reinigung der Anlage verwenden Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Mittel. Muss eine Reparatur durchgeführt werden, rufen Sie den nächstliegenden autorisierten Kundendienst.
- Sämtliche Reparaturen, die von nicht entsprechend qualifizierten Personen durchgeführt werden, können gefährlich sein.
- Die Anlage muss in einem Raum installiert werden, in dem sich keine brennbaren Stoffe entzünden können – im Raum dürfen sich nicht offene Flammen, eingeschalteter Gasbrenner oder elektrische Heizung mit glühenden Spiralen befinden.
- Zerlegen Sie die Anlage nicht, und werfen Sie sie nicht ins Feuer weg.
- Die Anlage soll in einem Raum, dessen Bodenfläche größer ist als $X \text{ m}^2$, installiert werden. (Größe der Fläche X siehe Tabelle "a" im Abschnitt "Gefahrlose Handhabung des brennbaren Kältemittels".)
- Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt. Bei Reparaturen sind die Herstellerhinweise genau zu befolgen.
- Nehmen Sie in Kenntnis, dass das Kältemittel geruchsfrei ist.
- Lesen Sie die Fachanleitung.



2 SICHERHEITSHINWEISE

WARNUNG:

2.1 Betrieb und Instandhaltung

- Diese Anlage darf auch durch Kinder ab 8 Jahren oder Personen mit geminderten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit ungenügenden Erfahrungen oder Kenntnissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden, oder wenn sie in der gefahrlosen Verwendung der Anlage unterwiesen wurden und sich der möglichen Risiken bewusst sind.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Kinder dürfen nicht die Anlage ohne Aufsicht reinigen oder pflegen.
- Zum Anschließen der Klimaanlage ans Stromnetz verwenden Sie nicht Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen. Sonst besteht Brandgefahr.
- Vor der Reinigung trennen Sie die Klimaanlage von der Stromversorgung. Sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Das Netzanschlusskabel muss bei Beschädigung von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Risiken zu minimieren.
- Reinigen Sie die Klimaanlage nicht mit Wasser, sonst besteht Stromschlaggefahr.
- Besprühen Sie die Inneneinheit nicht mit Wasser. Sonst besteht Stromschlaggefahr oder Schadensgefahr an der Anlage.
- Nach der Entnahme des Luftfilters berühren Sie nicht die Lamellen des Wärmetauschers, um sich nicht an scharfen Kanten zu verletzen.
- Trocknen Sie den Luftfilter nicht mit Flammen oder einem Haartrockner, um Verformungen oder Brand zu vermeiden.
- Die Wartung muss von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sonst kann es zu Verletzungen von Personen oder Schäden am Vermögen kommen.
- Reparieren Sie die Klimaanlage nicht selbst. Sonst besteht Stromschlaggefahr oder Schadensgefahr an der Anlage. Muss die Klimaanlage repariert werden, rufen Sie den Händler.
- Führen Sie nicht Finger und Gegenstände in die Lufteinlass- oder Luftauslassöffnungen ein. Sonst können Personen verletzt oder die Anlage beschädigt werden.
- Blockieren Sie nicht den Lufteinlass oder Luftauslass. Sonst besteht Gefahr von Störungen.
- Schützen Sie die Fernbedienung vor Wasser, sonst kann sie beschädigt werden.
- Im Falle eines der folgenden Zustände ist die Klimaanlage sofort auszuschalten und vom Stromnetz zu trennen. Dann lassen Sie das Gerät durch den Händler oder autorisierten Kundendienst reparieren.
 - Überhitzung oder Beschädigung des Netzanschlusskabels.
 - Abnormale Betriebsgeräusche.
 - Häufiges Auslösen des Sicherungsautomaten.
 - Brandgeruch aus der Klimaanlage.
 - Kältemittel läuft aus der Inneneinheit aus.

- Arbeitet die Klimaanlage unter abnormalen Bedingungen, besteht Fehler-, Stromschlag- oder Brandgefahr.
- Beim Ein-/Ausschalten des Gerätes mit dem Notbedienungsschalter betätigen Sie diesen mit einem elektrisch nicht leitenden Gegenstand. Keinen Gegenstand aus Metall verwenden.
- Treten Sie nicht auf das Gehäuse der Außeneinheit, und legen Sie keine schweren Gegenstände darauf. Sonst kann es zu Schäden an der Anlage oder Verletzungen von Personen kommen.

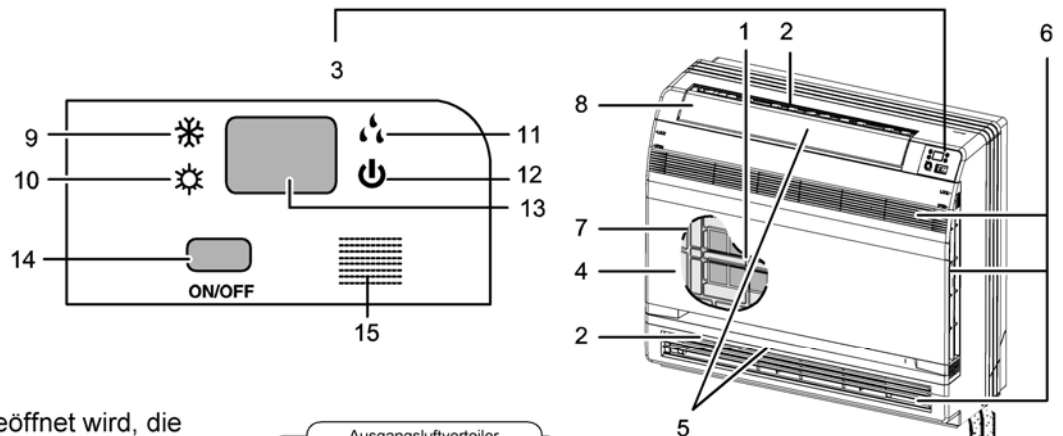
2.2 Installation

- Die Installation muss von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sonst können Personen verletzt oder die Anlage beschädigt werden.
- Bei der Installation des Gerätes sind die elektrotechnischen Sicherheitsnormen und Vorschriften zu befolgen.
- Verwenden Sie einen unabhängigen Speisekreis und einen Sicherungsautomaten, dessen Parameter den einschlägigen Sicherheitsvorschriften entsprechen.
- Installieren Sie einen Sicherungsautomaten. Sonst können Schäden an der Anlage auftreten.
- Beim Festanschluss am Stromnetz muss ein allpoliger Trennschalter zum Abschalten des Gerätes eingesetzt werden, dessen Kontakte im geöffneten Zustand einen Abstand von mind. 3 mm aufweisen.
- Bei der Auswahl des Sicherungsautomaten müssen die entsprechenden Geräteparameter berücksichtigt werden. Der Sicherungsautomat sollte vor Überstrom (Kurzschluss) und Überlast schützen.
- Die Klimaanlage muss ordnungsgemäß geerdet werden. Bei fehlerhafter Erdung besteht Stromschlaggefahr.
- Verwenden Sie kein ungeeignetes Netzanschlusskabel.
- Prüfen Sie die Versorgungsspannung, ob sie den Anforderungen der Klimaanlage entspricht. Bei instabiler Versorgungsspannung oder fehlerhaftem Anschluss können Störungen auftreten. Vor dem Gebrauch der Klimaanlage installieren Sie geeignete Netzanschlusskabel.
- In der elektrischen Steckdose müssen der Phasen-, Neutral- und Erdleiter korrekt angeschlossen sein.
- Vor Beginn jeder Arbeit an der Anlage trennen Sie diese vom Stromnetz.
- Schließen Sie die Stromversorgung nicht an, bevor die Installation fertig ist.
- Das Netzanschlusskabel muss bei Beschädigung von Hersteller, autorisiertem Kundendienst oder entsprechend qualifizierter Person ausgetauscht werden, um mögliche Risiken einzuschränken.
- Der Kältekreislauf kann heiß werden. Installieren Sie das Verbindungskabel in einem ausreichenden Abstand von den Kältemittelrohren.
- Die Anlage muss gemäß den nationalen Normen und Vorschriften installiert werden.
- Die Installation muss nur von autorisiertem Personal in Übereinstimmung mit den gültigen Normen und Vorschriften durchgeführt werden.
- Die Klimaanlage ist ein Gerät der Schutzklasse I. Sie muss gemäß den gültigen Normen ordnungsgemäß geerdet werden. Die Erdung muss von einer qualifizierten Fachkraft angeschlossen werden. Sorgen Sie für ständige Kontrolle der Funktionstüchtigkeit der Erdung, sonst besteht Stromschlaggefahr.

- Der gelbgrüne Leiter in der Klimaanlage ist der Erdleiter, der für keine anderen Zwecke verwendet werden darf.
- Der Erdungswiderstand muss den gültigen elektrotechnischen Sicherheitsnormen entsprechen.
- Die Anlage muss so platziert werden, dass ihr Netzstecker einfach zugänglich ist.
- Alle elektrischen Leitungen an der Innen- und Außeneinheit müssen durch qualifizierte Personen angeschlossen werden.
- Ist die Länge des Netzanschlusskabels nicht ausreichend, kaufen Sie ein neues, ausreichend langes Kabel. Es ist nicht zulässig, mehrere Kabel zu verbinden, um sie zu verlängern.
- Beim Anschluss der Klimaanlage über die Steckdose muss der Netzstecker nach der Installation leicht zugänglich sein.
- Bei einer Klimaanlage ohne Netzstecker muss bauseitig ein Trennschalter bzw. Sicherungsautomat vorhanden sein.
- Muss die Klimaanlage umgestellt werden, darf diese Arbeit nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Sonst können Personen verletzt oder die Anlage beschädigt werden.
- Wählen Sie einen Ort aus, der außerhalb der Reichweite von Kindern und fern genug von Tieren und Pflanzen liegt. Umzäunen Sie das Gerät, wenn es aus Sicherheitsgründen notwendig ist.
- Die Inneneinheit sollte nah zur Wand installiert werden.

3 BESCHREIBUNG DES GERÄTES

Inneneinheit



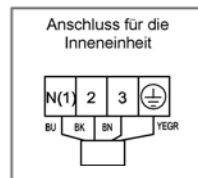
! Hinweis

Bevor die Frontklappe geöffnet wird, die Anlage ausschalten und von der Stromversorgung trennen (Sicherungsautomaten ausschalten). Metallische Teile innerhalb des Gerätes nicht berühren, um Verletzungen zu vermeiden.

1. Fotokatalytischer Titan-Apatit-Luftreinigungsfilter.
 - Diese Filterelemente sind in Luftfiltern installiert.
2. Luftauslass
3. Display
4. Frontklappe
5. vertikale Lamellen
 - Die Lamellen befinden sich innerhalb des Luftauslasses.
6. Lufteinlass
7. Luftfilter
8. horizontale Klappe
9. Kühlanzeige
10. Heizanzeige
11. Entfeuchtungsanzeige
12. Betriebsanzeige
13. LED-Display
14. EIN/AUS-Schalter der Inneneinheit
 - Durch einmaliges Drücken wird das Gerät eingeschaltet.
 - Durch nächstes Drücken wird das Gerät ausgeschaltet.
 - Tabelle möglicher Betriebsarten:

Modell	Betriebsart	Solltemperatur	Lüfter
Nur Kühlen	Kühlen	25 °C	Automatik
Kühlen und Heizen	Automatik	25 °C	Automatik

- Dieser EIN/AUS-Schalter ist nützlich, wenn die Fernbedienung nicht vorhanden ist.



Leiterbezeichnungen:
 BU – blau
 BK – schwarz
 BN – braun
 YEGR – gelbgrün

15. Signalempfänger
 - Empfängt das Signal von der Fernbedienung.
 - Nach dem Signalempfang ist ein kurzer Piepton hörbar.
 - Wird die Einstellung geändert, ist eine Pieptonfolge hörbar.
16. Ausgangsluftverteiler
17. Raumtemperatursensor
 - Misst die Temperatur der Luft in der Umgebung des Gerätes.

4 INFRAROT-FERNBEDIENUNG

4.1 Beschreibung der Fernbedienung



- 1 ON/OFF**
Gerät ein-/ausschalten.
- 2 -**
Solltemperatur verringern.
- 3 +**
Solltemperatur erhöhen.
- 4 MODE**
Betriebsart anwählen
(Automatik / Kühlen / Entfeuchten / Lüfter / Heizen .)
- 5 FAN**
Lüfterstufe einstellen
- 6 SWING**
Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen.
- 7 I FEEL**
Temperatursensor auswählen.
- 8 /**
Gesundheits- oder Luftfunktion einstellen.
- 9 SLEEP**
Schlafmodus einstellen.
- 10 TEMP**
Raumtemperatur anzeigen lassen.
- 11 QUIET**
Leisen Betrieb einstellen.
- 12 CLOCK**
Uhrzeit einstellen.
- 13 T-ON/T-OFF**
Automatisches Ein-/Ausschalten (Timer) einstellen.
- 14 TURBO**
Klimatisierung beschleunigen.
- 15 LIGHT**
Beleuchtung ein-/ausschalten.
- 16 WiFi**
WiFi-Funktion.

Anmerkung:

- Diese Fernbedienung ist universal und kann für Klimaanlage mit verschiedenen Funktionen eingesetzt werden. Bei Betätigung einer Funktionstaste für die Funktion, die beim jeweiligen Modell nicht vorhanden ist, wird die ursprüngliche Betriebsart fortgesetzt.

1 ON/OFF (Ein/Aus):

Die Taste drücken, um das Gerät einzuschalten. Die Taste wieder drücken, um das Gerät auszuschalten.






2 - (Zahlenwert verringern):

Die Taste drücken, um die Solltemperatur zu verringern. Wird die Taste gedrückt und länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, verringert sich die Solltemperatur schnell. In der automatischen Betriebsart lässt sich die Temperatur nicht einstellen.

3 + (Zahlenwert erhöhen):

Die Taste drücken, um die Solltemperatur zu erhöhen. Wird die Taste gedrückt und länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, erhöht sich die Solltemperatur schnell. In der automatischen Betriebsart lässt sich die Temperatur nicht einstellen.

4 MODE (Betriebsart):

Durch jedes Drücken der Taste wechselt die Betriebsart in der folgenden Reihenfolge: Automatik (AUTO ) , Kühlen (COOL ) , Entfeuchten (DRY ) , Lüfter (FAN ) und Heizen (HEAT )*.

AUTO ► COOL ► DRY ► FAN ► HEAT * * Nur für Modelle mit Heizfunktion.




Nach dem Anschluss ans Stromnetz wird standardmäßig die automatische Betriebsart eingestellt, die Solltemperatur wird im Display der Inneneinheit nicht angezeigt, und anhand der Raumtemperatur werden die Betriebsarten vom Gerät so aktiviert, dass das Klima im Raum angenehm ist.

5 FAN (Lüfterstufe):

Diese Taste wird zum zyklischen Umschalten der Lüfterstufe in der folgenden Reihenfolge benutzt: Automatik (AUTO), niedrige Lüfterstufe , mittelniedrige Lüfterstufe , mittlere Lüfterstufe , mittelhohe Lüfterstufe  und hohe Lüfterstufe .



- **X-FAN-Funktion** (Lüfter nachlaufen lassen/Feuchtigkeit ausblasen)

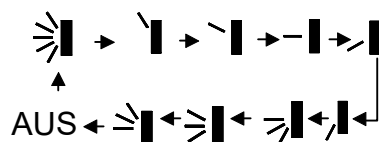
Wird die Lüfterstufentaste im Kühl- oder Entfeuchtungsmodus für 2 Sekunden gedrückt, erscheint die Anzeige , und nach dem Ausschalten des Gerätes läuft der Lüfter noch einige Minuten weiter, um das Gerät innen zu trocknen. Nach dem Anschließen der Stromversorgung ist die X-FAN-Funktion standardmäßig ausgeschaltet. Die X-FAN-Funktion kann nicht für die Betriebsarten Automatik, Lüfter oder Heizen verwendet werden.

Mit dieser Funktion kann die Feuchtigkeit vom Verdampfer der Inneneinheit nach dem Ausschalten des Gerätes entfernt werden, um Schimmelbildung zu verhindern.

- X-FAN- Funktion eingeschaltet: Nach dem Ausschalten des Gerätes mit der ON/OFF-Taste läuft der Lüfter der Inneneinheit noch einige Minuten mit der niedrigen Lüfterstufe weiter. Während dieser Zeit kann der Lüfter der Inneneinheit direkt gestoppt werden, indem die Lüfterstufentaste für 2 Sekunden gedrückt wird.
- X-FAN- Funktion ausgeschaltet: Nach dem Ausschalten des Gerätes durch Drücken der ON/OFF-Taste wird das gesamte Gerät sofort ausgeschaltet.

6 SWING (Richtung der ausgeblasenen Luft einstellen):

Die Taste drücken, um die Richtung der ausgeblasenen Luft zyklisch einzustellen.



Diese Fernbedienung ist universell einsetzbar und wird für Geräte mit unterschiedlichen Funktionen benutzt. Wird einer der Befehle , oder bei diesem Gerät gegeben, wird er vom Gerät als die Funktion ausgeführt.

Die Funktion bedeutet, dass die Luftablenklamelle zwischen ihren Grenzstellungen pendelt: .

7 I FEEL (Temperatursensor auswählen):

Die Taste drücken, um die Funktion I FEEL einzuschalten. Die Temperatur wird vom Gerät anhand der vom Temperatursensor innerhalb der Fernbedienung gemessenen Temperatur geregelt. Die Taste wieder drücken, um die I FEEL-Funktion auszuschalten. Bei eingeschalteter I FEEL-Funktion ist die Fernbedienung so zu platzieren, dass die Inneneinheit das Signal von der Fernbedienung empfangen kann.

8 / (Gesundheit/Luft):

Die Taste drücken, um die Funktion Gesundheit (Ionen erzeugen) oder Luft ein-/auszuschalten. Durch erstes Drücken wird die Funktion Luft aktiviert – im Display wird angezeigt. Durch zweites Drücken werden die Funktionen Gesundheit und Luft gleichzeitig eingeschaltet – im Display werden und angezeigt. Durch drittes Drücken werden die Funktionen Gesundheit und Luft ausgeschaltet. Durch viertes Drücken wird die Funktion Gesundheit eingeschaltet; im Display wird angezeigt. Durch nächstes Drücken wird der gesamte Zyklus wiederholt.

Anmerkung: Diese Funktionen sind nur bei einigen Modellen verfügbar.

9 SLEEP (Schlafmodus):

Durch Drücken der Taste können die Betriebsarten Schlaf 1 (), Schlaf 2 (), Schlaf 3 () zyklisch eingestellt oder der Schlafmodus ausgeschaltet werden. Nach dem Einschalten der Anlage ist der Schlafmodus standardmäßig ausgeschaltet.

• Schlaf-Modus 1:

Im Kühl- und Entfeuchtungsmodus:

Nach dem Einschalten der Betriebsart Schlaf 1 wird die Solltemperatur um 1 °C nach einer Stunde und um 2 °C nach 2 Stunden erhöht. Dann arbeitet das Gerät mit dieser Solltemperatur weiter.

Im Heizmodus:

Nach dem Einschalten der Betriebsart Schlaf 1 wird die Solltemperatur um 1 °C nach einer Stunde und um 2 °C nach 2 Stunden verringert. Dann arbeitet das Gerät mit dieser Solltemperatur weiter.

• Schlaf-Modus 2:

In dieser Betriebsart arbeitet die Klimaanlage gemäß dem vom Hersteller für den Schlaf-Modus voreingestellten Temperaturverlauf (Temperaturkurve).

• Schlaf-Modus 3:

In dieser Betriebsart arbeitet die Klimaanlage gemäß einem vom Benutzer für den Schlaf-Modus eingestellten Temperaturverlauf (Temperaturkurve).


1) In der Betriebsart Schlaf 3 die TURBO-Taste gedrückt halten, um die Fernbedienung auf das benutzerspezifische Einstellen des Temperaturverlaufs umzuschalten. Im Display der Fernbedienung erscheint 1 Stunde im Stundenfeld, und im Feld für die

Solltemperatur blinkt die jeweils zuletzt für den Schlafmodus eingestellte Temperatur (beim erstmaligen Einstellen die vom Hersteller voreingestellte Temperatur).





- 2) Die Solltemperatur mit den Tasten + oder – nach Bedarf einstellen, und die Einstellung durch Drücken der TURBO-Taste bestätigen.
 - 3) Nach diesem Vorgang wird die Zeit im Stundenfeld automatisch um 1 Stunde erhöht (d. h. auf 2 Stunden, und in den nächsten Zyklen schrittweise auf 3 bis 8 Stunden), und im Solltemperatur-Feld wird die jeweils zuletzt eingestellte Temperatur blinkend angezeigt.
 - 4) Die Schritte 2 bis 3 wiederholen, bis das Einstellen der Solltemperatur für die 8. Stunde beendet ist. Dadurch wird das Einstellen des Temperaturverlaufs im Schlafmodus abgeschlossen. Im Display der Fernbedienung werden die aktuellen Einstellungen für Zeit und Temperatur wiederhergestellt.
- Möchten Sie die benutzerspezifischen Temperatur-Einstellungen für die Betriebsart Schlaf 3 überprüfen, gehen Sie wie beim Einstellen vor, die Temperatur jedoch nicht einstellen, nur durch Drücken der TURBO-Taste bestätigen.

Anmerkung: Wird beim Einstellen oder Prüfen einer Temperatur für die Betriebsart Schlaf 3 keine Taste innerhalb von 10 Sekunden gedrückt, wird der Modus beendet, und im Display der Fernbedienung wird der vorherige Status wiederhergestellt. Der Einstellmodus oder die Prüfung der Temperaturwerte für den Schlafmodus 3 können auch beendet werden, indem eine der Tasten ON/OFF, MODE, T-ON/T-OFF oder SLEEP gedrückt wird.



10 TEMP (Temperatur anzeigen):

Durch Drücken der Taste kann zwischen dem Anzeigen der Solltemperatur und der gemessenen Raumtemperatur gewechselt werden. Bei erstmaligem Einschalten des Gerätes wird die Solltemperatur angezeigt. Nach dem Wechsel zum Anzeigen der Raumtemperatur erscheint die Anzeige  im Display. Die Rückkehr zum Isttemperatur-Anzeige-Modus erfolgt nach 5 Sekunden automatisch oder früher, wenn ein anderer Befehl von der Fernbedienung gesendet wird. Aktiviert der Benutzer den Temperatur-Anzeige-Modus nicht, wird die Solltemperatur angezeigt.

11 QUIET (leiser Betrieb):


Durch Drücken der Taste kann zwischen "leiser Betrieb automatisch" (die Anzeigen  und AUTO werden angezeigt), "leiser Betrieb" (nur die Anzeige  wird angezeigt) oder "leiser Betrieb aus" (die Anzeige  wird nicht angezeigt) zyklisch gewechselt werden. Nach dem Einschalten der Anlage ist der leise Betrieb standardmäßig ausgeschaltet. Anmerkung: Die Funktion leiser Betrieb kann nicht für den Lüfter- oder Entfeuchtungsmodus eingestellt werden. Die Lüfterstufe kann in der leisen Betriebsart (Anzeige  leuchtet) nicht eingestellt werden.

12 CLOCK (Uhrzeit einstellen):

Die CLOCK-Taste drücken, um die Uhrzeit einstellen zu können. Die Anzeige  fängt an zu blinken. Die Taste + oder – innerhalb von 5 Sekunden drücken, um die aktuelle Uhrzeit einzustellen. Wird eine dieser Tasten für mehr als 2 Sekunden gedrückt gehalten, wird die Uhrzeit alle 0,5 Sekunden um 1 Minute und dann alle 0,5 Sekunden um 10 Minuten vor- bzw. zurückgestellt. Während des Blinkens nach dem Einstellen der Uhrzeit die Einstellung durch Drücken der CLOCK-Taste bestätigen. Die Anzeige  hört auf zu blinken.

13 T-ON/T-OFF (zeitgesteuertes Ein-/Ausschalten):

Die T-ON-Taste drücken, um mit dem Einstellen des zeitgesteuerten Einschaltens zu beginnen. Die Taste wieder drücken, um das Programm des automatischen Timers abubrechen.

Nach Drücken der T-ON-Taste erlischt die Anzeige , und die ON-Anzeige fängt an zu blinken. Als Einschaltzeit wird 00:00 angezeigt. Innerhalb von 5 Sekunden die Taste + oder – drücken, um die Einschaltzeit einzustellen. Durch jedes Drücken der Tasten wird die Zeit um 1 Minute geändert. Wird eine der Tasten gedrückt gehalten, erhöht oder verringert sich



die Zeit schnell in 1- und dann 10-Minuten-Schritten. Innerhalb von 5 Sekunden nach dem Einstellen der Zeit die Einstellung durch Drücken der T-ON-Taste bestätigen.

Die T-OFF-Taste drücken, um mit dem Einstellen des zeitgesteuerten Ausschaltens zu beginnen. Die Taste wieder drücken, um das Programm des automatischen Timers abzubrechen. Das Verfahren für das zeitgesteuerte Ausschalten ist gleich wie dieses für das zeitgesteuerte Einschalten.

14 TURBO (Klimatisierung beschleunigen):

Die Taste drücken, um die Turbo-Funktion ein-/auszuschalten, mit der das Gerät die Solltemperatur möglichst schnell erreichen kann. Im Kühlmodus bläst das Gerät sehr kalte Luft mit der maximalen Lüfterstufe aus. Im Heizmodus bläst das Gerät sehr warme Luft mit der maximalen Lüfterstufe aus.

15 LIGHT (Display beleuchten):



Die LIGHT-Taste drücken, um die Displaybeleuchtung ein-/auszuschalten. Bei eingeschalteter Beleuchtung leuchtet die Anzeige . Wird die Beleuchtung ausgeschaltet, erlischt die Anzeige .

16 Wi-Fi (WiFi-Funktion):

Die WIFI-Taste drücken, um die WiFi-Funktion ein-/auszuschalten. Bei eingeschalteter WiFi-Funktion erscheint die Anzeige "WIFI" auf der Fernbedienung. Die Tasten MODE und WiFi bei ausgeschaltetem Gerät für 1 Sekunde gleichzeitig drücken, um die Werkeinstellung des WiFi-Moduls wiederherzustellen.

- Diese Funktion ist nur bei einigen Modellen verfügbar.

17 Tastenkombination von + und – (Fernbedienung sperren):

Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten + und – werden die Tasten der Fernbedienung gesperrt bzw. freigegeben. Bei gesperrter Fernbedienung erscheint die Anzeige , und bei Betätigung einer beliebigen Taste blinkt die Anzeige  dreimal.


18 Tastenkombination von MODE und – (zwischen °C/°F wechseln):

Bei ausgeschaltetem Gerät die Tasten MODE und – gleichzeitig drücken, um zwischen der Temperaturanzeige in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F) zu wechseln.

19 Tastenkombination von TEMP und CLOCK im Kühlmodus (Energie sparen):

Im Kühlmodus die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig drücken, um die Energiesparfunktion einzuschalten. Im Display der Fernbedienung erscheint "SE". Diesen Vorgang wiederholen, um die Funktion auszuschalten.

20 Tastenkombination von TEMP und CLOCK im Heizmodus (8 °C Heizung):

Im Heizmodus die Tasten TEMP und CLOCK gleichzeitig drücken, um die Funktion 8 °C Heizung einzuschalten. Im Display der Fernbedienung erscheint die Anzeige "", und eine Temperatur von 8 °C (bzw. 46 °F) wird eingestellt. Diesen Vorgang wiederholen, um die Funktion auszuschalten.

21 Display-Hintergrundbeleuchtung:

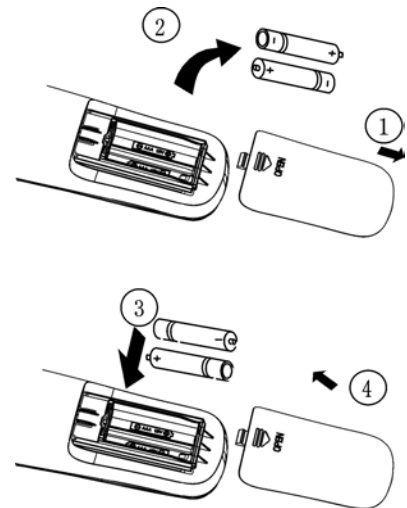
Beim erstmaligen Einschalten leuchtet die Gerätebeleuchtung für 4 Sekunden auf, danach leuchtet sie bei jedem Tastendruck für 3 Sekunden auf.

4.2 Batterietausch

1. Den Batteriefachdeckel an der Rückseite der Fernbedienung entfernen (siehe Abbildung).
2. Die alten Batterien herausnehmen.
3. Zwei neue 1,5 V Batterien (Größe AAA) einlegen. Auf richtige Polarität achten.
4. Den Batteriefachdeckel wieder installieren.

Anmerkungen:

- Beim Batteriewechsel alte und neue Batterien oder unterschiedliche Batterietypen nicht kombinieren. Sonst kann eine Störung auftreten.
- Bei einer längeren Nichtverwendung der Fernbedienung Batterien daraus entfernen, damit sie nicht auslaufen.
- Die Fernbedienung nur innerhalb der Signal-Reichweite verwenden.
- Die Fernbedienung sollte sich in einem Abstand von mindestens 1 m von Fernseher oder Audiogeräten befinden.
- Arbeitet die Fernbedienung nicht korrekt, Batterien herausnehmen und nach 30 Sekunden wieder installieren. Wird auch dann der normale Betrieb nicht wiederhergestellt, die Batterien austauschen.



Vorgehensweise beim Batterietausch

5 WARTUNG

Bevor das Gerät geprüft oder gewartet wird, stellen Sie den Hauptschalter auf AUS (OFF) ein, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen.

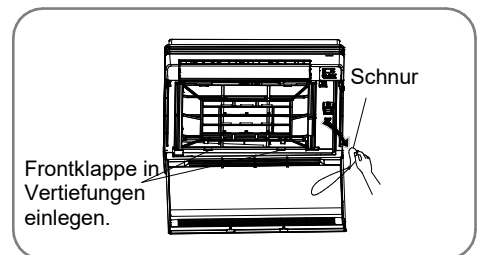
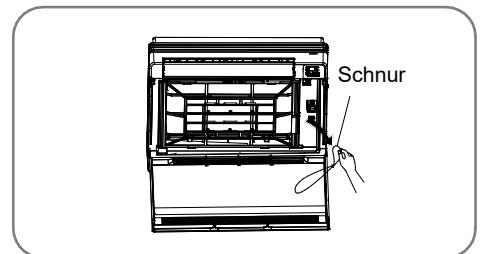
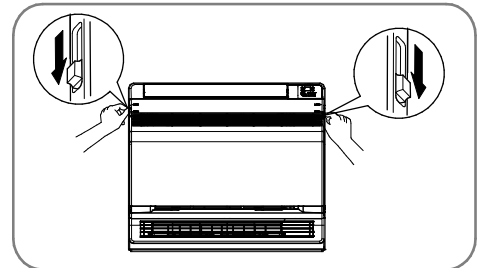
5.1 Geräte

Inneneinheit, Außeneinheit und Fernbedienung

- Wischen Sie die Anlage mit einem trockenem Tuch ab.

Frontklappe

1. Öffnen Sie die Frontklappe.
 - Die beiden Arretierungen links und rechts nach unten schieben, bis ein "Klick" hörbar ist.
2. Nehmen Sie die Frontklappe ab.
 - Schnur herausnehmen.
 - Frontklappe nach vorn kippen, um sie herausnehmen zu können.
3. Reinigen Sie die Frontklappe.
 - Frontklappe mit weichem, mit Wasser angefeuchteten Tuch reinigen.
 - Zur Reinigung darf nur ein neutrales Reinigungsmittel benutzt werden.
 - Wird die Frontklappe mit Wasser gespült, ist sie anschließend mit trockenem Tuch abzuwischen und dann im Schatten trocknen zu lassen.
4. Stecken Sie die Frontklappe auf.
 - Die Frontklappe in die 3 geräteseitigen Vertiefungen einlegen.
 - Die Schnur an der rechten Innenseite des Frontgitters anschließen.
 - Die Frontklappe langsam schließen.

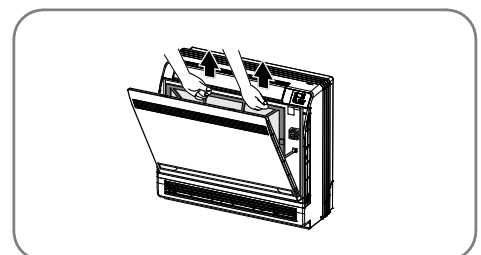


Hinweis

- Metallteile der Inneneinheit nicht berühren. Schnittverletzungsgefahr.
- Beim Herausnehmen oder Einlegen der Frontklappe an einem in größerer Höhe installierten Gerät einen festen Stuhl benutzen und vorsichtig vorgehen.
- Zur Reinigung nicht Wasser über 40 °C, Benzol, Benzin, Verdünner oder andere flüchtige Stoffe, Poliermittel, Scheuerbürsten usw. benutzen.
- Nach der Reinigung und Installation der Frontklappe diese auf guten Sitz prüfen.

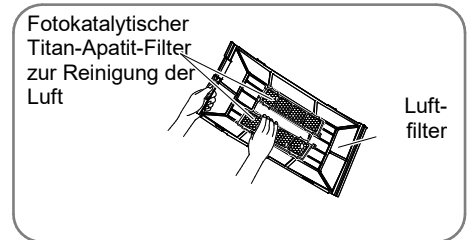
5.2 Luftfilter

1. Öffnen Sie die Frontklappe.
2. Nehmen Sie den Luftfilter heraus.
 - Auf die Rasten am Luftfilter rechts und links leicht drücken, und den Luftfilter nach oben herausziehen.
3. Ziehen Sie den fotokatalytischen Titan-Apatit-Luftreinigungsfilter heraus.
 - Den Rahmen an den Nasen halten, und die an 4 Stellen befindlichen Rasten lösen.



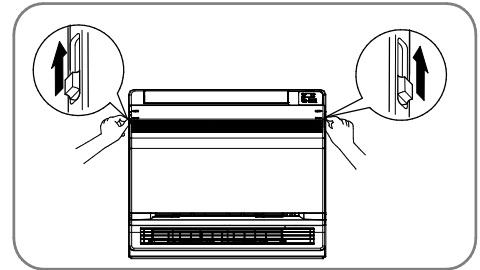
4. Reinigen oder tauschen Sie jedes Filterelement.

- Siehe Abbildung.



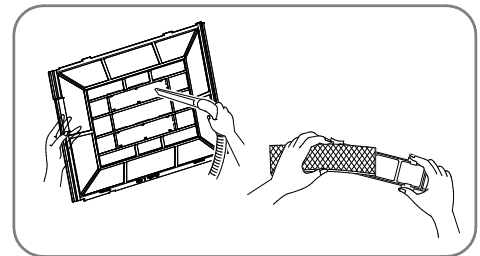
5. Installieren Sie den fotokatalytischen Titan-Apatit-Luftreinigungsfilter wieder, und schließen Sie die Frontklappe.

- Wird das Gerät ohne Luftfilter betrieben, kann dies zu Problemen führen (z. B. Staubansammlungen in der Inneneinheit).



6. Reinigen Sie die Luftfilter mit Wasser oder Staubsauger.

- Lassen sich die Luftfilter nicht einfach reinigen, sind diese mit lauwarmem Wasser und neutralem Reinigungsmittel zu spülen. Anschließend im Schatten austrocknen lassen.
- Es wird empfohlen, die Luftfilter wöchentlich zu reinigen.



5.3 Fotokatalytischer Titan-Apatit-Filter zur Reinigung der Luft

Die Effizienz des fotokatalytischen Titan-Apatit-Luftreinigungsfilters kann alle 6 Monate durch Abspülen mit Wasser wiederhergestellt werden. Es wird empfohlen, den Filter alle 3 Jahre zu erneuern.

Wartung

1. Staub aus dem Filter mit Staubsauger entfernen, und wenn der Filter sehr schmutzig ist, diesen für ca. 10 bis 15 Minuten in Warmwasser tauchen.
2. Den Filter aus dem Rahmen nicht herausziehen, auch wenn er mit Wasser gespült wird.
3. Nach dem Spülen Restwasser aus dem Filter ausschütteln, und den Filter im Schatten trocknen lassen.
4. Der Filter ist aus Papier hergestellt. Den Filter nicht wringen, um Wasser zu entfernen.

Austausch

- Arretierungen am Filterrahmen lösen, und den Filter durch einen neuen ersetzen.
- Den alten Filter als brennbaren Abfall entsorgen.

Anmerkung

Beim Betrieb mit schmutzigen Filtern können die folgenden Probleme auftreten:

- Der Geruch kann aus der Luft nicht beseitigt werden.
- Die Luft kann nicht gereinigt werden.
- Die Kühl- bzw. Heizwirkung wird reduziert.
- Kann zu Geruch führen.

Kontrolle

- Prüfen Sie den Untergrund, den Sockel und andere Installationselemente für die Außeneinheit auf guten Zustand und Korrosion.
- Prüfen Sie den Lufteinlass und den Luftauslass bei der Innen- sowie Außeneinheit auf Blockierungen.
- Prüfen Sie den Ablaufschlauch auf kontinuierlichen Kondensatablauf während des Kühl- oder Entfeuchtungsbetriebs. Falls kein Kondensatablauf festgestellt wird, kann die Inneneinheit undicht sein. In diesem Fall schalten Sie das Gerät aus, und rufen Sie den Kundendienst.

5.4 Vor langem Stillstand

1. An einem schönen Tag lassen Sie das Gerät einige Stunden im Lüftermodus laufen, um das Gerät innen gut austrocknen zu lassen.
 - Mit der MODE-Taste den Lüftermodus (🌀) einstellen.
 - Das Gerät durch Drücken der ON/OFF-Taste starten.
2. Nach dem Ausschalten des Gerätes schalten Sie den Sicherungsautomaten der Klimaanlage aus.
3. Reinigen Sie die Luftfilter und installieren Sie diese wieder.
4. Nehmen Sie Batterien aus der Fernbedienung heraus.

Anmerkung:

Wenn mehrere Inneneinheiten an der Außeneinheit angeschlossen sind, vergewissern Sie sich vor dem Wechsel zum Lüftermodus, dass keines der Geräte im Heizmodus arbeitet.

Arbeitstemperaturbereich

	Innenseite DB/WB (°C)	Außenseite DB/WB (°C)
max. Kühlung	32/23	43/26
max. Heizung	27/-	24/18

Der Betriebstemperaturbereich der Außentemperaturen für nur zum Kühlen Geräte beträgt von -15 bis 43 °C, für Geräte, die zum Kühlen und Heizen bestimmt sind, von -22 bis 43 °C.

6 BETRIEBSANWEISUNGEN

6.1 Wirkungsweise und spezielle Kühlfunktionen

Wirkungsweise

Die Klimaanlage nimmt die Wärme im Innenraum auf, um sie nach außen zu übertragen, in der Umgebung zu verstrahlen und dadurch die Temperatur im Innenraum zu senken. Die Kühlleistung steigt oder sinkt in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur.

Frostschutz

Arbeitet das Gerät im Kühlmodus bei einer niedrigen Temperatur, vereist der Wärmetauscher der Inneneinheit, wenn die Temperatur unter 0 °C sinkt. In diesem Fall wird der Kompressor von der Steuerung der Inneneinheit ausgeschaltet, um das Gerät vor Vereisung zu schützen.

6.2 Wirkungsweise und spezielle Heizfunktionen

Wirkungsweise

- Die Klimaanlage nimmt die Wärme im Außenraum auf, um sie nach innen zu übertragen und dadurch die Temperatur im Innenraum zu erhöhen. Dies ist die Wirkungsweise einer Wärmepumpe, deren Heizleistung mit Abnahme der Außentemperatur sinkt.
- Bei einer zu niedrigen Außentemperatur ist eine andere Heizanlage zur Beheizung einzusetzen.

Abtauen

- Wenn die Außentemperatur bei langfristigem Betrieb niedrig, die Luftfeuchtigkeit jedoch hoch ist, vereist die Inneneinheit, wodurch die Heizwirkung reduziert wird. In diesem Fall wird die automatische Abtaufunktion gestartet, und die Heizfunktion wird für 8 bis 10 Minuten unterbrochen.
- Während des automatischen Abtauens bleiben die Lüfter der Innen- sowie Außeneinheit stehen.
- Während des Abtauens blinkt die Anzeige an der Inneneinheit, die Außeneinheit kann Wasserdampf ausgeben. Dies resultiert aus dem Abtauen, es handelt sich um keine Störung.
- Nach der Beendigung des Abtauens wird der Heizbetrieb automatisch wiederhergestellt.

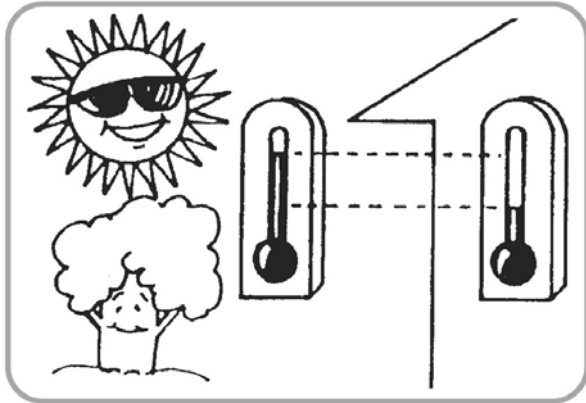
Kaltluftschutz

Im Heizmodus startet der Lüfter der Inneneinheit in den folgenden drei Fällen nicht, bis die Temperatur am Wärmetauscher der Inneneinheit einen bestimmten Temperaturwert erreicht. Dadurch wird ein Ausblasen der kalten Luft aus dem Gerät verhindert (der Lüfter startet innerhalb von 3 Minuten).

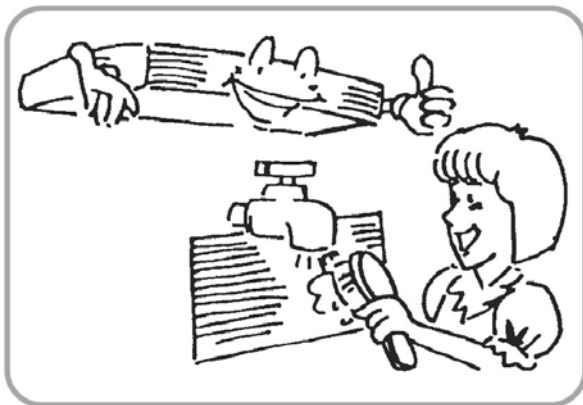
1. Die Heizfunktion ist eben gestartet worden.
2. Nach Beendigung der automatischen Abtaufunktion.
3. Heizen bei einer niedrigen Temperatur.

Die Klimaklasse des Gerätes befindet sich am Typenschild.

Für den Kühlbetrieb stellen Sie die Temperatur nicht tiefer ein als notwendig. Sonst steigen Ihre Energiekosten.



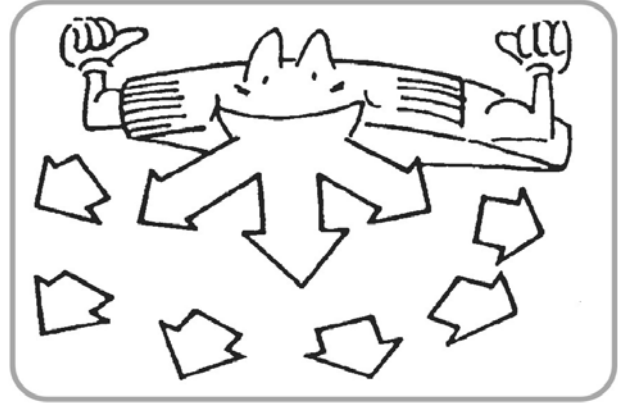
Reinigen Sie den Luftfilter wöchentlich, um die Geräteeffizienz aufrecht zu erhalten.



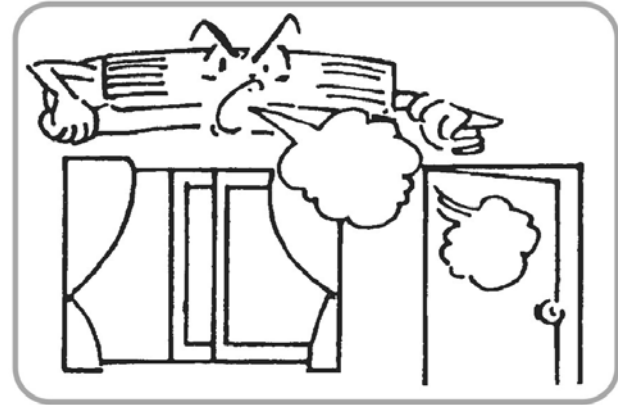
Wenn der Raum während des Kühlbetriebs direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, sind z. B. Vorhänge vorzuziehen, so dass sich die Luft im Raum nicht erwärmen kann und die Energiekosten nicht steigen.



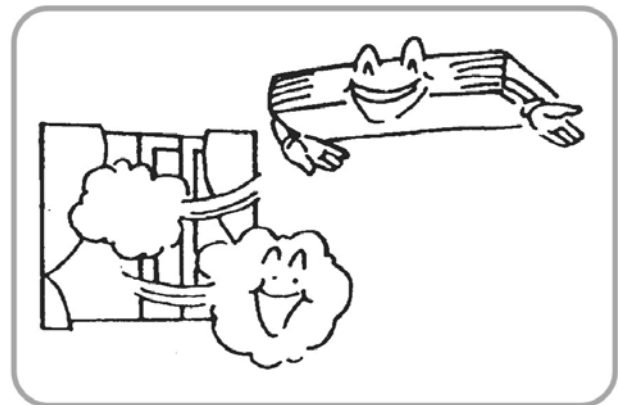
Stellen Sie die ausgeblasene Luft zweckmäßig so ein, dass sich die kalte Luft im gesamten Raum verteilen kann (siehe Abb.).



Während des Kühlbetriebs öffnen Sie Fenster und Türen nicht unnötig, um kalte Luft nicht entweichen zu lassen und Energie nicht zu verschwenden.



Bei unzureichender Lüftung ist ein Fenster ab und zu zu öffnen, um den Raum kurz zu belüften und kalte Luft nicht unnötig zu verlieren.



7 HINWEIS

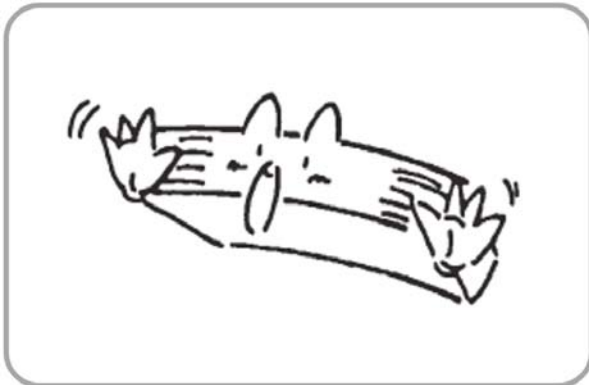
Die Stromversorgung für die Anlage (Spannung und Frequenz) muss den Parameterwerten am Typenschild entsprechen. Nur vorgeschriebene Sicherungen verwenden, und diese nicht durch Draht ersetzen.



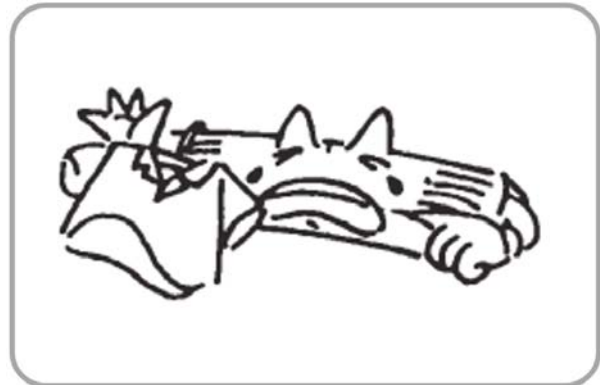
Bei elektromagnetischen Störungen während des Betriebs schalten Sie die Klimaanlage aus. Wird das Gerät für eine lange Zeit nicht benutzt, schalten Sie den Hauptschalter aus.



Keine Gegenstände in den Lufteinlass oder Luftauslass einführen. Gefahr von Geräteschäden oder Personenverletzungen! Passen Sie gut auf, wenn sich Kinder beim Gerät bewegen.



Verstellen Sie nicht die Luftstromwege für die Innen- oder Außeneinheit mit Hindernissen. Leistungsabfall oder Geräteausfall könnten die Folgen sein.



Die ausgeblasene Luft nicht direkt auf Personen richten, insbesondere auf Kinder oder Ältere und Kranke.



Keinen Heizkörper oder andere Wärmequelle in der Nähe des Gerätes aufstellen. Durch die Wärme können sich Kunststoffteile verformen.



8 BEVOR DER KUNDENDIENST GERUFEN WIRD

Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie die Punkte in der folgenden Tabelle. Dort können Sie die Lösung für Ihre Probleme finden. Wenn es nicht hilft und die Anlage noch immer nicht korrekt arbeitet, rufen Sie den Händler oder den autorisierten Kundendienst.

Problem	Ursachen und Lösungen
Die Anlage arbeitet gar nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie das elektrische Kabel auf Beschädigung und den Sicherungsautomaten auf Auslösen.• Prüfen Sie die Stromversorgung, ob sie in Ordnung ist.• Prüfen Sie den EIN/AUS-Timer auf Aktivierung.
Die Klimaanlage arbeitet, kühlt jedoch zu wenig.	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Solltemperatur, ob sie zu hoch eingestellt ist.• Prüfen Sie den Raum auf direkte Sonneneinstrahlung.• Prüfen Sie die Türen und Fenster, ob sie geöffnet sind.• Prüfen Sie die Luftstromwege, ob sie frei sind.• Prüfen Sie den Lüfter am Luftauslass auf richtige Funktion.• Prüfen Sie den Luftfilter auf Verschmutzung oder Verstopfung.
Während des Betriebes gibt das Gerät Dampf oder Nebel aus.	<ul style="list-style-type: none">• Die warme Luft im Raum wird mit der kalten Luft aus dem Gerät gemischt. Dadurch kann die Luftfeuchte kondensieren.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none">• Im Signalweg zwischen dem Gerät und der Fernbedienung befindet sich ein Hindernis.• Prüfen Sie die Batterien auf richtige Polarität.• Prüfen Sie den Zustand der Batterien.

9 GEFÄHRLOSE HANDHABUNG DES BRENNBAREN KÄLTEMITTELS

9.1 Qualifikationsanforderungen für Installation und Wartung

- Alle Personen, die mit oder an der Klimaanlage arbeiten, sollen gültiges Zertifikat vom zuständigen Institut besitzen und für Arbeiten an Kältesystemen fachgerecht qualifiziert sein. Muss die Wartung oder Instandsetzung der Klimaanlage von anderen Technikern durchgeführt werden, müssen sie unter Aufsicht einer Person arbeiten, die zur Handhabung brennbarer Kältemittel qualifiziert ist.
- Bei der Instandsetzung der Anlage muss das vom Hersteller empfohlene Vorgehen eingehalten werden.

9.2 Anmerkungen zur Installation

- Die Klimaanlage darf nicht in einem Raum, in dem sich offene Flammen (z. B. brennender Kamin, Gasbrenner, elektrische Heizung mit glühenden Spiralen) befinden, eingesetzt werden.
- Es ist verboten, Löcher im Kältemittelrohr zu bohren oder dieses ins Feuer zu werfen.
- Die Klimaanlage darf nur in einem Raum, dessen Bodenfläche größer ist als die zugelassene Mindestbodenfläche, installiert werden. Die Mindestbodenfläche entnehmen Sie bitte dem Typenschild oder der folgenden Tabelle.
- Nach der Installation muss eine Dichtigkeitsprüfung erfolgen, um Kältemittelleck zu vermeiden.

Tabelle a: Mindestbodenfläche (m²)

Kältemittelmenge (kg)	≤ 1,2	1,3	1,4	1,5	1,6	1,7	1,8	1,9	2	2,1	2,2	2,3	2,4	2,5
Bodenmontage	/	14,5	16,8	19,3	22	24,8	27,8	31	34,3	37,8	41,5	45,4	49,4	53,6
Fenstermontage	/	5,2	6,1	7	7,9	8,9	10	11,2	12,4	13,6	15	16,3	17,8	19,3
Wandmontage	/	1,6	1,9	2,1	2,4	2,8	3,1	3,4	3,8	4,2	4,6	5	5,5	6
Deckenmontage	/	1,1	1,3	1,4	1,6	1,8	2,1	2,3	2,6	2,8	3,1	3,4	3,7	4

9.3 Wartungsanweisungen

- Prüfen Sie den Wartungsplatz und die Bodenfläche des Raumes, ob die auf dem Typenschild angegebenen Daten erfüllt sind.
- Die Räume für den Anlagenbetrieb müssen die auf dem Typenschild angegebenen Anforderungen erfüllen.
- Prüfen Sie den Wartungsplatz auf gute Belüftung.
- Während der Arbeit muss für ständige Lüftung gesorgt werden. Prüfen Sie den Wartungsplatz, ob er frei von offenem Feuer oder potentiellen Flammenquellen ist.
- Der Wartungsplatz muss frei von offenem Feuer sein. Platzieren Sie das Warnschild "Rauchen verboten".
- Prüfen Sie die Aufkleber an der Anlage auf Beschädigungen.
- Tauschen Sie schlecht lesbare oder beschädigte Warnschilder aus.

RÜCKNAHME ELEKTRISCHER ABFÄLLE



Das aufgeführte Symbol am Produkt oder in den Beipackunterlagen bedeutet, dass die gebrauchten elektrischen oder elektronischen Produkte nicht gemeinsam mit Hausmüll entsorgt werden dürfen. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung geben Sie die Produkte an bestimmten Sammelstellen kostenfrei ab. Durch ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes leisten Sie einen Beitrag zur Erhaltung natürlicher Ressourcen und Vorbeugung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und menschliche Gesundheit als Konsequenzen einer falschen Entsorgung von Abfällen. Weitere Details verlangen Sie von der örtlichen Behörde oder der nächstliegenden Sammelstelle.

INFORMATIONEN ZUM KÄLTEMITTEL

Diese Anlage enthält fluorisierte Treibhausgase, die im Kyoto-Protokoll mit einbezogen sind. Die Instandhaltung und die Entsorgung müssen durch qualifiziertes Personal durchgeführt werden.

Kältemitteltyp: R32

Kältemittelmenge: siehe Typenschild.

GWP-Wert: 675 (1 kg R32 = 0,675 t CO₂ eq)

GWP = Global Warming Potential (Treibhauspotenzial)



Die Anlage wird mit brennbarem Kältemittel R32 gefüllt.

Im Falle von Störung, qualitätsbezogenen oder anderen Problemen trennen Sie die Anlage von der Stromversorgung, und rufen Sie bitte den örtlichen Händler oder den autorisierten Kundendienst.

Notrufnummer: 112

HERSTELLER

SINCLAIR CORPORATION Ltd.

1-4 Argyll St.

London W1F 7LD

Great Britain

www.sinclair-world.com

Die Anlage wurde in China hergestellt (Made in China).

VERTRETER

SINCLAIR Global Group s.r.o.

Purkynova 45

612 00 Brno

Tschechische Republik

TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNG

SINCLAIR Global Group s.r.o.

Purkynova 45

612 00 Brno

Tschechische Republik

Tel.: +420 800 100 285

Fax: +420 541 590 124

www.sinclair-solutions.com

info@sinclair-solutions.com

